Beiträge aus dem Lotteriefonds 2009 (II)

Botschaft und Entwurf der Regierung vom 20. Oktober 2009

Frau Präsidentin
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir unterbreiten Ihnen mit dieser Vorlage Botschaft und Entwurf des Kantonsratsbeschlusses über Beiträge aus dem Lotteriefonds 2009 (II) samt Genehmigung der entsprechenden Nachtragskredite zu Lasten der Verwaltungsrechnung 2009.

Wir beantragen Ihnen die Ausrichtung von Beiträgen in der Gesamthöhe von Fr. 6'348'500.–

Inhaltsverzeichnis Seite

I. Bericht der Regierung 1
II. Erforderliche Nachtragskredite zu Lasten der Verwaltungsrechnung 2009 2
III. Stand des Lotteriefonds 2
IV. Antrag 2
Entwurf [Kantonsratsbeschluss über Beiträge aus dem Lotteriefonds 2009 (II)] 3

I. Bericht der Regierung

Die Regierung stellt dem Kantonsrat Antrag für 44 Beiträge aus dem Lotteriefonds 2009 II im Gesamtbetrag von Fr. 6'348'500.–. Die Anträge werden im beiliegenden Bericht ausführlich begründet. Der Bericht, der auch die Richtlinien für die Ausrichtung von Beiträgen enthält, ist integraler Bestandteil der Botschaft. Nachfolgend die Beiträge im Überblick:

1.	**Beiträge an strategische Projekte**	**Fr.**	**1'460'000.–**
1.1	Beiträge an Vorprojekte und Projektstudien	Fr.	210'000.–
1.2	Beiträge an Investitionen und Grossvorhaben	Fr.	1'250'000.–
2.	**Beiträge an Programme**	**Fr.**	**948'000.–**
3.	Beiträge an Einzelvorhaben	Fr.	3'460'500.–
3.1	Soziales, Bildung, Gesundheit	Fr.	164'000.–
3.2	Natur, Umwelt und Entwicklungszusammenarbeit	Fr.	599'000.–
3.3	Kultur I: Musik, Theater, Tanz und Literatur	Fr.	300'000.–
3.4	Kultur II: Bildende Kunst, Design, Film und Architektur	Fr.	195'000.–
3.5	Kultur III: Geschichte und Gedächtnis	Fr.	1'496'00.–
3.6	Kultur IV: Vermittlung, Austausch, Integration und Auszeichnung	Fr.	190'000.–
3.7	Kultur V: Denkmalpflege	Fr.	516'500.–
Total		**Fr.**	**6'348'500.–**

II. Erforderliche Nachtragskredite zu Lasten der Verwaltungsrechnung 2009

Mit dem Übergang zum harmonisierten Rechnungsmodell auf 1. Januar 1997 ist der Lotteriefonds wie andere Spezialfinanzierungen auch in die Verwaltungsrechnung integriert worden (Rechnungsabschnitt 3259). Der gesamte Rechnungsverkehr des Lotteriefonds wird über die Verwaltungsrechnung abgewickelt. Im Zeitpunkt der Verabschiedung des Staatsvoranschlags konnten die Beiträge aus dem Lotteriefonds jedoch noch nicht budgetiert werden, weil sie jeweils erst auf die Juni- und die Novembersession des betreffenden Jahres hin in einer gesonderten Botschaft dem Kantonsrat zur Beschlussfassung unterbreitet werden. Gleichzeitig mit den Beitragsbeschlüssen muss somit auch der erforderliche Budgetkredit (in Form eines Nachtragskredits) beschlossen werden.

Die Beiträge von insgesamt Fr. 6'348'500.– sind in der Verwaltungsrechnung 2009 im Rechnungsabschnitt 325900 «Lotteriefonds» dem Konto 360 zu belasten.

III. Stand des Lotteriefonds

Der Lotteriefonds wies am 1. Januar 2009 einen Stand von rund 7,02 Mio. Franken auf. Aus der Gewinnausschüttung der Landeslotterie für das Jahr 2008 fallen dem Lotteriefonds im laufenden Jahr Mittel von rund Fr. 20,01 Mio. Franken zu. Dies ergibt einen Bestand von rund 27,03 Mio. Franken. Daneben war auf 4. September 2009 ein Beitrag von Fr. 13,5 Mio. bilanziert, der sich auf diejenigen Beiträge bezieht, die vom Kantonsrat früher genehmigt, aber bis dahin noch nicht ausbezahlt wurden. Unter Berücksichtigung der im Staatsvoranschlag 2009 im Rechnungsabschnitt 3259 «Lotteriefonds (SF)» budgetieren Aufwendungen von rund 12,06 Mio. Franken und der in der Junisession 2009 bereits gesprochenen Beiträge von rund Fr. 4,66 Mio. Franken (Kantonsratsbeschluss über Beiträge aus dem Lotteriefonds 2009 (II) vom 3. Juni 2009, ABI *2009*, 1871 f.), sowie der jetzt beantragten Beiträge von rund 6,35 Mio. Franken stehen noch rund 3,96 Mio. Franken zur Verfügung.

IV. Antrag

Wir beantragen Ihnen, Frau Präsidentin, sehr geehrte Damen und Herren, auf den Kantonsratsbeschluss über Beiträge aus dem Lotteriefonds 2009 (II) einzutreten.

Im Namen der Regierung,
Der Präsident:
Dr. Josef Keller

Der Staatssekretär:
Canisius Braun

Kantonsrat St.Gallen 34.09.02

Kantonsratsbeschluss über Beiträge aus dem Lotteriefonds 2009 (II)

Entwurf der Regierung vom 20. Oktober 2009

Der Kantonsrat des Kantons St.Gallen

hat von der Botschaft der Regierung vom 20. Oktober 2009 über Beiträge aus dem Lotteriefonds 2009 (II) Kenntnis genommen und

beschliesst:

I.

Zu Lasten der Spezialfinanzierung «Lotteriefonds» werden folgende Beiträge ausgerichtet:

1. Beiträge an strategische Projekte		**Fr.**	**1'460'000.–**
1.1 Beiträge an Vorprojekte und Projektstudien		**Fr.**	**210'000.–**
L.09.2.01	Praxisprojekte auf dem Weg zur Museumsstrategie	Fr.	210'000.–
1.2 Beiträge an Investitionen und Grossvorhaben		**Fr.**	**1'250'000.–**
L.09.2.02	Gallusjubiläum 2012 – Gallus gemeinsam	Fr.	1'250'000.–
2. Beiträge an Programme		**Fr.**	**948'000.–**
L.09.2.03	Werkbeiträge Kanton St.Gallen 2010	Fr.	260'000.–
L.09.2.04	Kulturfenster Kanton St.Gallen 2010	Fr.	200'000.–
L.09.2.05	Internationales Bodenseefestival 2010	Fr.	70'000.–
L.09.2.06	Kinder- und Jugendkredit 2010	Fr.	418'000.–
3. Beiträge an Einzelvorhaben		**Fr.**	**3'940'500.–**
3.1 Soziales, Bildung, Gesundheit		**Fr.**	**144'000.–**
L.09.2.07	KV Ost: Workshop Junge Karrieren	Fr.	26'000.–
L.09.2.08	Wanderausstellung zur Sozialhilfe	Fr.	18'000.–
L.09.2.09	Europameisterschaften Autonome Roboter in Rapperswil-Jona	Fr.	80'000.–
L.09.2.10	Gesundheitssymposium 2010: Integration neuer Themen	Fr.	20'000.–
3.2 Natur, Umwelt und Entwicklungszusammenarbeit		**Fr.**	**599'000.–**
L.09.2.11	Botanischer Garten St.Gallen: Teilerneuerung	Fr.	150'000.–
L.09.2.12	Umweltbildungsprojekt «Schollenmühle – Natur Bildung Torf», Rheintal	Fr.	150'000.–
L.09.2.13	100 Jahre Steinbock in den Alpen: Dokumentarfilm Steinbock, Schneehuhn, Silberwurz	Fr.	30'000.–
L.09.2.14	Rahmenkredit Humanitäre Katastrophenhilfe 2010	Fr.	200'000.–

L.09.2.15	Projekte der Entwicklungszusammenarbeit A Verein Patenschaft Bulgarien, Rapperswil: Tagesstätte für alleinerziehende Mütter in Triadiza, Bulgarien, 20'000.– B Christlicher Friedensdienst: Frauen- und Kinderzentrum in Nablus, Palästina, 20'000.– C Kiran Stiftung Schweiz, St.Gallen: Ein Schulbus für behinderte Kinder in Indien, 19'000.– D Stiftung Kriegstrauma-Therapie, Rorschach: Ausbildungsprojekt Gaza/Palästina, 10'000.–	Fr.	69'000.–
3.3 Kultur I: Musik, Theater, Tanz und Literatur		**Fr.**	**800'000.–**
L.09.2.16	Musical Bühne am Walensee, Walenstadt: Die Schwarzen Brüder 2010	Fr.	500'000.–
L.09.2.17	2. Freilichttheatertreffen Schweiz-Europa im Linthgebiet, Uznach	Fr.	60'000.–
L.09.2.18	Doppeljubiläum Altes Kino Mels: Beitrag zur Entschuldung	Fr.	135'000.–
L.09.2.19	125 Jahre Fürstenlandchor: Konzert mit 200 Mitwirkenden	Fr.	20'000.–
L.09.2.20	Anna Göldi Freilicht Festspiel Mollis: «Annas Carnifex»	Fr.	40'000.–
L.09.2.21	Tanzprojekt von Philipp Egli	Fr.	25'000.–
L.09.2.22	Theaterverein Fürstenland: Musical «My Fair Lady»	Fr.	20'000.–
3.4 Kultur II: Bildende Kunst, Design, Film und Architektur		**Fr.**	**195'000.–**
L.09.2.23	Kultursommer Mels 2010 – Denkpause		15'000.–
L.09.2.24	Kuno Bont: Produktion Dokumentarfilm «Dreikönigstreffen»		60'000.–
L.09.2.25	Büro Sequenz GmbH: Produktion animierter Kurzfilm «Bermuda»	Fr.	60'000.–
L.09.2.26	25 Jahre Kunst Halle Sankt Gallen: «Times Are Changing»	Fr.	40'000.–
L.09.2.27	Thomas Lüchinger: Postproduktion Dokumentarfilm «Luminawa»	Fr.	20'000.–
3.5 Kultur III: Geschichte und Gedächtnis		**Fr.**	**1'496'00.–**
L.09.2.28	Fertigstellung Chartularium Sangallense: Grundlage für die regionale und internationale Geschichtsforschung	Fr.	850'000.–
L.09.2.29	Kleiner Sprachatlas für die deutsche Schweiz	Fr.	16'000.–
L.09.2.30	Stiftsbibliothek und Stiftsarchiv: 5. Band der Reihe Monasterium Sancti Galli	Fr.	15'000.–
L.09.2.31	Christlicher Bauernbund des Kantons St.Gallen: Festschrift zum 75-Jahr-Jubiläum	Fr.	15'000.–
L.09.2.32	Aufbau der Stiftung St.Galler Kulturgut	Fr.	200'000.–
L.09.2.33	Erschliessung und Sicherung des Fotoarchivs Otto Rietmann in der Kantonsbibliothek Vadiana	Fr.	220'000.–
L.09.2.34	Katalog der Inkunabeln in der Kantonsbibliothek Vadiana	Fr.	10'000.–
L.09.2.35	Ausstellung des Stiftsarchivs St.Gallen 2010: «Bücher des Lebens. Das Gedenkwesen der Abteien St.Gallen und Pfäfers»	Fr.	90'000.–
L.09.2.36	Oral-History-Projekt «humem – das Gedächtnis der humanitären Schweiz»: Ausstellungen im Kanton St.Gallen	Fr.	80'000.–
3.6 Kultur IV: Vermittlung, Austausch, Integration und Auszeichnung		**Fr.**	**190'000.–**
L.09.2.37	Schule für Gestaltung St.Gallen: Vernetzungsplattform Bildende Kunst Web 2.0	Fr.	150'000.–
L.09.2.38	Das Buch an der OFFA 2010: Startfinanzierung	Fr.	40'000.–

3.7 Kultur V: Denkmalpflege		**Fr.**	**516'500.–**
L.09.2.39	Kloster Wurmsbach Bollingen, Rapperswil-Jona; Gesamtrenovation Konvent, Restaurierung Refektorium und Kapitelsaal	Fr.	190'500.–
L.09.2.40	Bahnhof Rheineck, Bahnhofstrasse 35, Rheineck; Umbau	Fr.	90'000.–
L.09.2.41	Kinderheim Bild, Rorschacherstrasse 7, Altstätten; Fassadenrenovation	Fr.	80'500.–
L.09.2.42	Wohnhaus Buchstrasse 33, St.Gallen; Gesamtrenovation	Fr.	77'500.–
L.09.2.43	Katholische Pfarrkirche St.Josef, Widnau; Innenrenovation	Fr.	40'500.–
L.09.2.44	Restaurant Schlossgarten, St.Gallerstrasse 33, Buchs; Gesamtrenovation	Fr.	37'500.–
Gesamttotal		**Fr.**	**6'348'500.–**

II.

1. Der Beitrag gemäss Ziffer 01, 03, 04, 06 und 14 geht als Projektkredit im Sinn der Botschaft an die zuständige Dienststelle. Er wird mit Abschluss des Projekts abgerechnet.

2. Alle übrigen Beiträge werden gemäss den in der Botschaft festgehaltenen Grundsätzen und Modalitäten ausgerichtet.

III.

Zu Lasten der Verwaltungsrechnung 2009 wird folgender Nachtragskredit im Gesamtbetrag von Fr. 6'348'500.– gewährt.

3259.360	Lotteriefonds; Staatsbeiträge	Fr.	6'348'500.–